

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

am 30. Oktober 2018 fand beim Zollamt Coburg die 47. Sitzung des örtlichen Personalrats statt.

Für den BDZ nahmen folgende Kolleginnen und Kollegen teil:

Herbert Barthel (ZA Schweinfurt)	BDZ Mainfranken
Michael Bauernschmitt (FKS Bamberg)	BDZ Oberfranken-West
Jochen Göller (Sachgebiet F)	BDZ Oberfranken-West
Stephan Granget (ZA Bamberg)	BDZ Oberfranken-West
Wolfgang Müller (ZA Dettelbach-Mfpk)	BDZ Mainfranken
Christine Öftering (Sachgebiet B)	BDZ Mainfranken
Norbert Volk (ZA Bayreuth)	BDZ Oberfranken-West
Matthias Koch (FKS Schweinfurt)	BDZ (Jugendvertretung)

Zusätzlich zu (schutzwürdigen) personenbezogenen Angelegenheiten wurden folgende Themen während der öPR-Sitzungen mit der Leitung des Hauptzollamts Schweinfurt besprochen:

Festlegung der Bewertungsobergrenzen in den BesGr. A9m/Z, A12 und A13g und Ausschreibung höherwertiger Dienstposten

Seitens der Generalzolldirektion wurden die Bewertungsobergrenzen für die Besoldungsgruppen A9m/A9m+Z, A12 und A13g festgelegt.

Nach dem derzeitigen Stand, sind beim Hauptzollamt Schweinfurt insgesamt 21 höherwertige Dienstposten der Besoldungsgruppen A9m/Z, A12 und A13g bis zum jeweiligen Grundwert unbesetzt und noch nicht ausgeschrieben.

Auf Initiative der BDZ-Personalräte **Herbert Barthel** und **Jochen Göller** wurde mit der BDZ-Fraktion bereits am 20. September 2018 ein entsprechender Initiativantrag zur Ausschreibung aller höherwertigen Dienstposten verabschiedet und der Leitung des Hauptzollamts übergeben.

In der gemeinschaftlichen Besprechung vom 17. Oktober 2018 wurde dieser Initiativantrag nochmals mit der Leitung besprochen und eine erneut eine zeitnahe Ausschreibung höherwertiger Dienstposten gefordert.

Das Hauptzollamt sagte in der gemeinschaftlichen Besprechung vom 17. Oktober 2018 eine Prüfung zusätzlicher Ausschreibungen zu; eine frühzeitige Beteiligung des Personalrats wurde zugesagt. Diese Auffassung vertritt im Übrigen auch die Leitungsebene der Generalzolldirektion, die dies während der Personalrätekonferenz vom 8. - 10. Oktober 2018 in Kassel mehrfach deutlich machte..

Am 24. Oktober 2018 führten die BDZ-Kollegen **Herbert Barthel** und **Jochen Göller** erneut ein mehr als 1 ½-stündiges Gespräch mit der Leitung des Hauptzollamts, dem Sachgebietsleiter A und der Stabstelle Controlling des Hauptzollamts zur anstehenden Ausschreibungsproblematik.

In der öPR-Sitzung vom 30. Oktober 2018 wurden dann das Ergebnis dieser Besprechung dem restlichen Personalratsgremium vorgestellt.

Durch den Einsatz der Kollegen **Herbert Barthel** und **Jochen Göller** konnte mit der Leitung des Hauptzollamts erreicht werden, dass von den **21** freien höherwertigen Dienstposten nunmehr insgesamt **16** höherwertige Dienstposten (**7x A9m/Z, 6x A12 und 2x A13g** und Förderung des Tarifbereichs) eingerichtet, ausgeschrieben und demnächst besetzt werden können. Die entsprechenden Ausschreibungen und Personalmaßnahmen werden in Kürze veröffentlicht.

Die alleinige Initiative der BDZ-Fraktion hat sich für unsere Kolleginnen und Kollegen somit ausgezahlt.

Berichterstatter: Jochen Göller (BDZ)
Herbert Barthel (BDZ)

Arbeitsschutz – Zimmerbelegung in Bamberg und Dettelbach

Die Fachkraft für Arbeitssicherheit (FASi) hat in der FKS Bamberg die 3er-Belegung in einigen Büros überprüft und kritisiert.

Aus Sicht der FASi entsprechen diese Büros nicht den Vorgaben der Arbeitssicherheit (Raumgröße, Abstandsflächen,...) und die Verwaltung muss hierfür Lösungen finden.

Da die Arbeitssicherheit eines der höchsten Güter der Personalvertretung ist, haben wir die sofortige Auflösung der 3er-Belegung gefordert.

Gleichzeitig diskutierte man bereits am 17. Oktober 2018 eine von der FASi vorgebrachte mögliche Verlagerung einer kompletten Arbeitseinheit ins Obergeschoss des Zollamts Bamberg.

Da es sich aus unserer Sicht hier nur um die KEV handeln kann, merkte der öPR an, dass dies aus seiner Sicht bereits an den Liegenschaftsverhältnissen des Zollamts scheitern würde.

Zur Unterbringung der KEV am Zollamt wären bis zu fünf Garagen und derzeit ein Hundezwinger

nötig. Die Platzverhältnisse des Arbeitsplatzes am Zollamt reichen hierzu aus Sicht des Personalrats nicht aus. Eine ordnungsgemäße Abfertigung am Arbeitsplatz wäre dann nicht mehr gewährleistet. Hierüber waren sich Leitung und Personalrat einig.

Das Hauptzollamt wird daher eine Containerlösung auf dem Grundstück der Gutenbergstraße 16 prüfen.

Aufgrund der Situation in den FKS-Büros in Bamberg wird ebenfalls eine zeitnahe Überprüfung der Büronutzung des FKS-Standortes Dettelbach angeregt.

Berichterstatter: Jochen Göller (BDZ)
Herbert Barthel (BDZ)

Personalräteschulung des BDZ in Kassel

Vom 8. bis 10. Oktober 2018 veranstaltete der BDZ in Kassel eine bundesweite Personalrätekonferenz. Eingeladen und geschult wurden nur BDZ-Personalräte (Vorsitzende und Vertreter/in). Aus dem Hauptzollamt Schweinfurt nahmen daher **Herbert Barthel** und **Jochen Göller** an dieser Schulungsveranstaltung teil.

Die Konferenz wurde an allen drei Tagen durch Vertreter der Generalzolldirektion und des BMF begleitet.

Neben den Abteilungsleiterinnen Z und III (Frau Dr. Stahl-Hoepner und Frau Mildenberger), nahmen seitens der Generalzolldirektion u.a. die Präsidentin Frau Hercher und von der Direktion I der Präsident Herr Dr. Rolfink und Herr Bolte (DI.B) teil.

Auf Ihre BDZ-Personalräte können Sie sich fachlich verlassen; der BDZ schult seine Vertreter regelmäßig und fortdauernd.

=> **BDZ-Personalräte erhalten unmittelbar nach ihrer Wahl eine Personalräte-Grundschulung. Diese Schulung führt der BDZ selbst durch. Regelmäßig finden Aufbauschulungen statt, sodass Ihre BDZ-Personalräte immer auf dem aktuellen Stand der Rechtsprechung sind.**

Berichterstatter: Jochen Göller (BDZ)
Herbert Barthel (BDZ)